

Bern / Basel / Zürich, im Mai 2005

Liebe Männer

Langsam gilt es ernst: Noch 7 Wochen dauert es, bis am 28. Juni 2005 unter dem Namen «männer.ch» das «Forum für Männer, Emanzipation und Politik» gegründet wird. In diesem Newsletter möchten wir euch wieder über Neuigkeiten auf dem Laufenden halten. Der vorläufige Statuten-Entwurf steht dabei im Vordergrund.

Vernehmlassung zu den Statuten

An ihrer Sitzung vom 21. April 2005 hat die Projektgruppe einen Statuten-Entwurf verabschiedet. Wir möchten ihn euch in der Beilage zukommen lassen, damit ihr die Möglichkeit habt, im Sinne einer kleinen Vernehmlassung bereits jetzt allfällige Wünsche und Anregungen einzubringen. An der Gründungsversammlung soll die formale Statuten-Diskussion nicht allzuviel Raum einnehmen. Deshalb sind wir dankbar, wenn ihr bis 1. Juni 2005 eure Vorschläge an Markus Theunert (theunert@gmx.net) mailt. Fügt euren Anregungen und Stellungnahmen bitte präzise die Nummer des Statuten-Artikels an, auf den sie sich beziehen. Wir werden über alle Ideen in der Projektgruppe nochmals diskutieren und euch einen offiziellen Entwurf z.H. Gründungsversammlung zukommen lassen.

Einfache Mitgliedschaftsstruktur

Inhaltlich möchten wir euch auf zwei Punkte speziell aufmerksam machen:

- Entgegen früherer Skizzen haben wir die **Mitgliedschaftsstruktur** nochmals vereinfacht. Es soll unserem Vorschlag nach nur zwei Formen der Mitgliedschaft geben: Einzelmitglieder (alle Personen) und Kollektivmitglieder (alle Gruppierungen und Organisationen), welche die Ziele von männer.ch unterstützen. Alle anderen Lösungen, bei denen die einzelnen Mitglieder von Kollektivmitgliedern direkt auch bei männer.ch Mitglied würden, erscheinen im Konkreten wenig praktikabel und würden bei den bestehenden Ressourcen wohl in erster Linie für ein administratives Durcheinander sorgen. Die vorgeschlagene Lösung bedeutet aber auch, dass ein einzelner Mann z.B. als Mitglied eines regionalen Männerbüros Kollektivmitglied *und* daneben direktes Einzelmitglied sein kann und soll!
- Grundsätzlich können gemäss dem vorliegenden Statutenentwurf **Frauen** Mitglieder bei männer.ch werden. In diesem Punkt ist sich die Projektgruppe einig (auch wenn wir nicht annehmen, dass da ein grosser Ansturm auf uns zukommt...). Ob Frauen auch in den Vorstand gewählt werden können, war schon umstrittener. Nach intensiven Diskussionen haben wir uns auf einen Kompromiss geeinigt: Wir lassen diese Möglichkeit grundsätzlich offen. Die entsprechende Wahl müsste eh von der Mitgliederversammlung vorgenommen werden. Sprachlich sprechen wir in den Statuten bei den Vorstandsämtern aber in der männlichen Form. Eine geschlechtsneutrale Formulierung (Präsident/in etc.) schien uns in diesem Zusammenhang merkwürdige Assoziationen zu wecken. Als Grundsatz gilt: männer.ch ist einerseits offen und undogmatisch, nimmt andererseits aber auch uns Männer in die Pflicht, Verantwortung zu übernehmen und Farbe zu bekennen.

Innerhalb der Projektgruppe arbeiten wir zur Zeit noch an einer Präambel (einer Art Vorwort), welche als Einleitung der Statuten kurz und knapp die wichtigsten Positionierungen von männer.ch formuliert. Wir werden euch diesen Vorschlag im nächsten Newsletter bekannt machen...

Vorstandsengagement bei männer.ch?

An der Gründungsversammlung vom 28. Juni 2005 wird aus der Projektgruppe und aus allen weiteren Interessierten der neue männer.ch-Vorstand gewählt. Wir sind sehr interessiert, neue Männer für ein solches Engagement zu gewinnen. Für das gegenseitige Kennenlernen möchten wir Interessenten ein Treffen anbieten. Der Termin ist der 20. Mai 2005 von 17.00 bis 18.00 Uhr in Bern. Wer kommen mag, schreibe ein kurzes Mail an Markus Theunert (theunert@gmx.net).

Daneben möchten wir euch die Informationen aus dem letzten Newsletter in Erinnerung rufen:

Gründungsversammlung: 28. Juni 2005 von 18.45 bis 21.00 Uhr im Alten Tramdepot in Bern (vgl. nachstehendes Programm).

Gründungsmitglieder: Wer bei männer.ch mitmachen möchte, soll sich bitte jetzt als Gründungsmitglied eintragen lassen (Mail an maenner.ch@gmx.ch). Der Mitgliedschaftstarif wird von der Gründungsversammlung festgelegt, die Projektgruppe schlägt Fr. 80.- vor. Alle Männer sind auch herzlich eingeladen, der Gönnervereinigung «Club der 500» beizutreten: Hier versammeln sich 500 Männer, die bereit sind, männer.ch während je 5 Jahren mit je 500 Franken zu unterstützen. Hans-Urs von Matt nimmt unter Tel. 044 462 47 00 oder über hans-urs.vonmatt@bluewin.ch Anmeldungen entgegen.

Werbeflyer verteilen: Um männer.ch bekannt zu machen, haben wir einen kleinen Prospekt in grosser Auflage drucken lassen (für das grosszügige Sponsoring danken wir der Druckerei von Marcel Spinnler (info@druckform.ch) ganz herzlich!) Diese Prospekte müssen unter die Leute gebracht werden. Kostenlose Bestellungen sendet ihr per Mail an maenner.ch@gmx.ch.

männer.ch-Homepage: Bereits seit anfangs Jahr ist die Homepage www.maenner.ch in Betrieb. Hier sind das Positionspapier und alle Newsletter zum kostenlosen Download installiert. Zudem finden sich allgemeinverständlich gehaltene Erklärungen über Sinn und Zweck des männer.ch-Projekts sowie Porträts der beteiligten Männer.

Wir danken euch für euer Interesse und wünschen eine gute Zeit.

Die Projektgruppe männer.ch

Worum es geht

Seit rund 20 Jahren gibt es in der Schweiz Bewegungen von Männern, die sich – nicht zuletzt als Reaktion auf die Frauenbewegung und deren Forderungen – von den traditionellen Männerbildern zu lösen und neue Formen gelingenden Mannseins zu entwickeln suchen. Diese Männer sind in verschiedenen regionalen Männerinitiativen organisiert. Im Mittelpunkt stehen hier meist Selbsterfahrung und Persönlichkeitsentwicklung.

In den letzten Jahren ist eine Professionalisierung der Männerarbeit zu beobachten. Insbesondere auf dem Gebiet der Männergesundheit und -gewalt(beratung) sowie der Buben- und Väterarbeit haben auch Männer grosses Knowhow und eine gewisse institutionelle Verankerung erreicht.

männer.ch geht einen Schritt weiter: Im Zentrum von männer.ch stehen nicht die je einzelnen Männer und deren Entwicklung, sondern die gesellschaftlichen und politischen Strukturen, die das Mannsein beeinflussen – und die der Entwicklung von lebensfreundlichen Formen des Mannseins im Weg stehen. Als Forum für Männer, Emanzipation und Politik will männer.ch die politische Stimme jener Männer sein, die sich aus Männersicht für Gleichstellung und Geschlechterdemokratie einsetzen – und darum besorgt sind, dass die Männer in diesem Prozess nicht unter die Räder kommen.

Wer dahinter steckt

Der Gründungsgruppe gehören an: Andi Geu (Bern), Diego Hättenschwiler (Bern), Hans-Urs von Matt (Zürich), Peter Oertle (Basel), Markus Theunert (Basel), Christoph Walser (Zürich) und Kaspar Wohnlich (Zürich).

Spenden

PC 87-590138-7 mit Adressangabe männer.ch, Bremgartenstrasse 82, 8003 Zürich

männer.ch-Gründungsversammlung vom 28. Juni 2005

Einladung und Programm

Datum	28. Juni 2005	
Zeit	18.45 bis ca. 21.00 Uhr	
Ort	Restaurant Altes Tramdepot Grosser Muristalden 6 3006 Bern Vom Bahnhof Bern ist der Bus Nr. 12 bis Station Bärengaben (Richtung Schosshalde) zu nehmen; das Restaurant Altes Tramdepot befindet sich dann 50 Meter rechts hinter dem Bärengaben. Mit dem Auto ist die Ausfahrt Wankdorf zu nehmen und Richtung Altstadt einzuspüren. Der Weg führt direkt Richtung Bärengaben; am „Klösterlistutz“ in unmittelbarer Nähe des Alten Tramdepots sind Parkplätze zu finden. Einen Lageplan gibt es unter www.altestramdepot.ch (Kontakt).	
Programm	18.45 Uhr	Musikalische Einstimmung
	19.15 Uhr	Begrüssung Plädoyer für eine neue Männerpolitik von Prof. Walter Hollstein Präsentation, Diskussion und Verabschiedung der Statuten Pause
	20.15 Uhr	Wahlen Politische Forderungen
	21.00 Uhr	Ende und gemütliches Ausklingen